



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

20.01.2022
HHA

Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 20/6873 zu Drucksache 20/6380

Inhalt des Antrags: **Corona-Investivlücke bei hessischen Pflegeeinrichtungen schließen**

Einzelplan **08** **Hessisches Ministerium für Soziales und Integration**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen
Buchungskreis: 2795

Förderproduktnummer 71 (neu)
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Corona-Investivlücke bei hessischen Pflegeeinrichtungen schließen

	von	Veränderung um	auf
--	-----	-------------------	-----

Leistungsplan:

Beträge in 1.000 EUR

	von	Veränderung um	auf
Gesamtkosten	0,0	+20.000,0	20.000,0
Produktabgeltung	0,0	+20.000,0	20.000,0

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Pflegeeinrichtungen stehen aus verschiedenen Gründen in der Corona-Pandemie vor Herausforderungen. Unter anderem können Zimmerkapazitäten nicht immer angemessen ausgelastet werden, was zu wesentlichen verminderten Einnahmen im Investivbereich geführt hat. Während es mit Gesprächen und öffentlichem Druck gelungen ist, eine Lösung für die Tagespflege mit der Landesregierung zu verhandeln, sind entsprechende Gespräche mit dem HMSI nach Auskunft der Pflegeanbietenden zur Frage der Investivkostenverluste bei Heimen kürzlich gescheitert.

Wir brauchen auch nach der Pandemie ausreichend stationäre Pflegeeinrichtungen mit einem hohen qualitativen Standard. Deshalb sollen die wegfallenden Investivkosten zumindest anteilig ausgeglichen werden.

Wiesbaden, 19.01.2022

Für die Fraktion
DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende:

Jan Schalauske